

*Weitere Infos
zur
Fortbildungsreihe*

- Alle Veranstaltungen finden samstags von 10- 18 Uhr statt.
- Die Fortbildungskosten belaufen sich auf € 120,- pro Fortbildungstag
- Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt
- Die Teilnehmer/innen erhalten ein Skript und eine Teilnahmebescheinigung
- Die Fortbildungen finden in München-Oberschleißheim statt (S-Bahn Nähe, S1 Flughafenlinie)

Veranstalter



Dipl.-Psych. Renate Bühler
Psych. Lerntherapeutin
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

25-jährige therapeutische Erfahrung
im Bereich der Legasthenie und der
Rechenstörung

Buchung

Email: renate_buehler@gmx.de
buehler@lernstudio-erwachsene.de

Telefon: 089/81320466 (mit AB)

Bitte teilen Sie uns Ihr Interesse mit,
Anmeldungsformular und genaue
Informationen werden Ihnen zugeschickt.



Fortbildungsreihe

Legasthenie Dyskalkulie Lerntherapie

Das Angebot richtet sich an Fachkräfte,
die ihr Wissen in den Bereichen
Legasthenie, Dyskalkulie und Lerntherapie
bezüglich spezifischer Fragestellungen
erweitern wollen.

08. Dezember 2012

LRS-Training bei Jugendlichen und Erwachsenen

Für Fachkräfte, die im Jugend- und Erwachsenenbereich tätig sind oder künftig tätig sein wollen.

Die Fortbildung vermittelt :

- den grundsätzlichen Aufbau eines Schreib- und Lesetrainings bei Jugendlichen und Erwachsenen
- entsprechende Testverfahren
- Interpretation von Schriftproben und Tests
- Erkennen von Ressourcen im Schreiben und Lesen
- Materialvorschläge für die Bereiche Schreiben und Lesen
- Praxisbeispiele mit Diagnose und Therapieplanung

12. Januar 2013

Erstellen von Berichten und Gutachten in der lerntherapeutischen Praxis

Diese Fortbildung richtet sich an alle Teilnehmer/innen, die das Schreiben von Gutachten und Berichten effektiver gestalten wollen.

Ausgehend von einer ökonomischen Art der Datensammlung für jeden Klienten erarbeiten die Teilnehmer/innen anhand eines Fallbeispiels, wie aus dieser Datensammlung die wesentlichen Inhalte für einen Therapieplan, ein Gutachten und/oder einen Bericht ermittelt werden können.

Die unterschiedlichen Formen der Gutachten und Berichte, Festlegen der Inhalte für unterschiedliche Adressaten sind weiterhin Thema dieser Fortbildung.

Textbausteine und Gutachtenstrukturen werden angeboten.

27. April 2013

Erweiterte Diagnostik für die Therapieplanung Dyskalkulie

Die Teilnehmer/innen sollen hier die Kompetenz erhalten, aus vorhandenen Testdaten für die Behandlung der Dyskalkulie notwendige Hypothesen abzuleiten und einen Behandlungsplan festzulegen.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Vorstellung der für die Rechenschwäche relevanten Untertests bei Intelligenztests
- Inhalte und Aussagekraft neuerer Mathematiktests
- Interpretation von Mathematiktestprofilen, darauf aufbauend Festlegen des Förderbedarfs
- Förderdiagnostische Ansätze
- Grundsätzliches zur Therapieplanung (Fernziele, Nahziele, Hypothesenüberprüfung)
- Vorstellen von Therapiematerial für die einzelnen mathematischen Bereiche
Vorläuferfertigkeiten, Stellenwertsystem, Arithmetik und Textaufgaben